Mehr Plätze, mehr Fracht: Lufthansa ab Graz mit größeren Jets

Ab dem Winterflugplan kommen ab Graz größere Flugzeuge nach Frankfurt und München zum Einsatz. Das hat auch mit dem Aus der Wien-Verbindung zu tun.

19. Oktober 2026 um 16:30



© Flughafen Graz

Ein Airbus A320 der Lufthansa am Grazer Flughafen

Ab dem Winterflugplan kommen ab Graz größere Flugzeuge nach Frankfurt und München zum Einsatz. Das hat auch mit dem Aus der Wien-Verbindung zu tun.

In wenigen Tagen, am 23. Oktober, hebt zum letzten Mal ein Austrian-Airlines-Flug von Graz nach Wien ab. Dass die AUA die Verbindung aus Spargründen einstellt, schmerzt den Flughafen Graz. Die AUA-Mutter Lufthansa kompensiert den Verlust zumindest teilweise mit dem Ausbau der Flüge zu deutschen Drehkreuzen. Damit weitet auch die Lufthansa Cargo ihr Angebot ab Graz aus.

So teilt der Flughafen Graz mit, dass sich mit dem Einsatz größerer Linienmaschinen auf den Verbindungen Graz-Frankfurt sowie Graz-

München „auch für Speditionen sowie die steirische Wirtschaft und Industrie neue Varianten erschließen“. An Werktagen stehen nun jeweils bis zu zwei tägliche Transportmöglichkeiten zur Verfügung. Damit werde „die regionale Anbindung gestärkt und zugleich mehr Flexibilität für zeitkritische Sendungen geboten“.

© Flughafen Graz

Ein Airbus A320 der Lufthansa am Grazer Flughafen

„Lufthansa Cargo ist auch im Frachtbereich schon lange ein sehr guter Partner des Graz Airports“, betont Wolfgang Grimus, Geschäftsführer des Grazer Flughafens. „Die neuen Frachtmöglichkeiten ab Ende Oktober haben einen zusätzlichen Wert für die steirische Wirtschaft, aber auch für unsere Cargokunden aus den benachbarten Bundesländern sowie Slowenien, weil sie einen schnelleren und dabei unkomplizierten Anschluss an die Welt für zeitsensible Ware schaffen.“